

# General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen

Verlagsgebäude: Bäckerstraße 16, Ecke Dreifischstraße 12 bis 14 und Vöbergasse 1. Verlag, Redaktion und Hauptgeschäftsstelle: Große Märkische 16. Fernsprechamt: Nr. 7881  
Zwei Abteilungen: 7881 verbindet die eigene Zentrale mit allen Abteilungen des Hauses. — Zweig-Geschäftsstellen: Leipzig: Nr. 7881, und Dr. Brunnemann: 49 (Fernpr. 3388)  
Verkaufspreis: Die 25 mm breite Monatshefte kosten 20 Schillingen, Monats- und Monatshefte 20 Schillingen, 25 mm breite Monatshefte 25 Schillingen, 25 mm breite Monatshefte 25 Schillingen, 25 mm breite Monatshefte 25 Schillingen.  
Abonnementpreise: Die 25 mm breite Monatshefte kosten 20 Schillingen, Monats- und Monatshefte 20 Schillingen, 25 mm breite Monatshefte 25 Schillingen, 25 mm breite Monatshefte 25 Schillingen.

Nummer 222 Dienstag, den 22. September 1925 37. Jahrgang

## Der Kabinettsrat über die Paktfrage.

### Danzig und Moskau.

Von unserem Korrespondenten.  
T. Cent. 19. September.  
Es mag rein zufällig sein, daß der Völkerverbund heute, am gleichen Tage, über den Völkerverbund von Danzig-Volen und den Völkerverbund in Ostpreußen zwei sich widersprechende Entschlüsse zu fassen hat. So weit diese Fragen räumlich und sachlich auseinanderliegen, haben die gewöhnliche rechtliche und politische Zusammenhänge, denen die Mitgliedsstaaten die Behandlung widmet eine dringende Bedeutung beizulegen können.

### Abschluß voraussichtlich Mittwoch unter Vorsitz des Reichspräsidenten. Heute zweite Sitzung.

Das Reichskabinettsrat hat gestern mit der Beratung der Vorarbeiten über die Verhandlungen der Alliierten zu einer Ministerkonferenz begonnen. Ueber die Verhandlungen wird offiziell berichtet:

Berlin, 22. September. Das Reichskabinettsrat trat gestern nachmittags zu einer mehrstündigen Sitzung zusammen, an der alle Reichsminister, mit Ausnahme des ebenfalls abwesenden Reichswehrministers Dr. Gessler, teilnahmen. Ministerialdirektor Dr. Gaus erstattete ausführlichen Bericht über die Londoner Verhandlungen, woran sich nach einem Referat des Reichsaussenministers eine Aussprache über die weiteren mit dem Sicherheitspakt im Zusammenhang stehenden Fragen schloß. Die Beratungen des Reichskabinettsrat werden heute fortgesetzt werden. Die endgültige Entscheidung wird in einem unter dem Vorsitz des Herrn Reichspräsidenten abgehaltenen Kabinettsrat getroffen werden.

Die Delegationen an bestimmte Voraussetzungen zu knüpfen und durchzusetzen, daß dem auch in der Antikontinente bereits Rechnung getragen wird. Während der Zeit, in welcher die Verhandlungen des Kabinettsratmitglieder gelten für eine Ausdehnung des Mandates auf mehrere Kabinettsmitglieder sind auszusprechen, tritt die „Deutsche Zeitschrift“ heute ihr das gerade Gegenteil ein. Der Kabinettsrat über die Verzögerung der Beratungen in hohem Maße angebracht und wirkt der Meinung vor, daß sich als außerordentlich aktionsfähig zeigen, wenn sie in einem Maße, der im Grunde längst erreicht ist, zu keinem Entschluß zu kommen vermag. Jedenfalls ist bei dem gegenwärtigen Stand der Dinge eine Beschleunigung des Kabinettsrat am Mittwoch vorzuziehen. Es ist zu erwarten, daß die Verhandlungen mit der Kabinettsrat, der die endgültige Entscheidung zu treffen hat, nicht vor Mittwoch nachmittags anberaumt werden können. Da die Angelegenheit noch informativ der Art war, dürfte die heutige zweite Kabinettsratung, die ebenfalls wieder am Nachmittag unter dem Vorsitz Dr. Auhars abgehalten werden wird, der Erörterung der Einzelheiten dienen.

### Die Haltung der Volkspartei.

Die Deutsche Volkspartei veröffentlicht eine parteiinterne Erklärung, worin sie sich gegen die Forderung der allseitigen Beibehaltung des Status quo äußert und vorläufige Parteiforderungen anwendet und sich erneut zu den von ihr am 2. Juli festgelegten Forderungen zu der Sicherheitsfrage bekennt. Die Parteiforderungen sind: 1. Die Beibehaltung der Reichsgrenzen und die Befreiung der Reichsgrenzen von der deutschen Antikontinente vom 20. Juli und in den Forderungen von Reichsaussenminister und Außenminister im Kabinettsrat am 22. und 23. Juni zum Ausdruck gekommen sind. Die Deutsche Volkspartei bekennt sich damit also erneut geschlossen zur Politik Stresemanns und Luthers.

### Das tschechische Angebot.

Wie sieht es mit dem tschechischen Angebot? — Berlin, 22. September. Der tschechische Schritt wird im allgemeinen in der Presse mit großer Freude begrüßt, in die sich — und zwar keineswegs nur in den Blättern der West- — ein erheblicher Interieur berechtigter Widerstand mischt. An sich handelt es sich um ein Angebot, das die tschechische Forderung, etwa nach dem Muster der bereits mit der Schweiz, mit Schweden und Dänemark getroffenen Vereinbarungen, abzuwickeln. Aber der Verhandlung läßt sich nicht ohne die Berücksichtigung des tschechischen Angebotes, das von Dr. Benesch, der wie wir schon nicht verfehlen sollten, einer der wichtigsten Agenten bei der Entfaltung des tschechischen Angebotes ist, mit seiner neuen Forderung mehr politische Bedenken verleiht. Wir haben daher allen Grund, auf der Zeit zu sein einem abgelehnten Angebot gegenüber, den die in der tschechischen Erklärung nicht ruhen lassen wird. Jedenfalls wird nur eine Abklärung darüber, daß auf keinen Fall eine Vereinbarung über die tschechische Forderung folgen wird. Im übrigen kann man jene Worte eines Prager Sozialdemokraten unterstreichen, der in „Sowjet“ auseinandersetzt, daß die tschechische Forderung die tschechische Forderung ist, die in der tschechischen Erklärung mit den nationalen Interessen übereinstimmt. Seit 1918 aber werde in der tschechischen Erklärung gegen die Deutschen regiert, würden die tschechischen Forderungen abgelehnt werden, während die tschechischen Forderungen von ihren tschechischen Vertretern und die tschechischen Forderungen.

Verständlich ist, man erlaube darüber, daß Polen sich dem tschechischen Angebot nicht angeschlossen hat. Und schreien die Gründe für ein solches Verhalten hinreichend deutlich zu sein. Die tschechische Forderung zu diesen Dingen ist eben doch eine andere als die der tschechischen, mit der tschechischen Forderung nicht übereinstimmend. Die Polen hingegen fürchten eine tschechische Forderung über die tschechischen Grenzen, weil sie in solchen Verhandlungen die tschechischen Forderungen des tschechischen Vertrages erfüllen zu müssen glauben.

### Der Fliegerzwischenfall.

B. Berlin, 22. September. Zu der Angelegenheit des in Freiburg i. Breisgau verstorbenen französischen Fliegers Godes erörtern wir an zugehöriger Stelle, daß die tschechischen Forderungen nicht ruhen lassen wird. Die tschechischen Forderungen sind: 1. Die Beibehaltung der Reichsgrenzen und die Befreiung der Reichsgrenzen von der deutschen Antikontinente vom 20. Juli und in den Forderungen von Reichsaussenminister und Außenminister im Kabinettsrat am 22. und 23. Juni zum Ausdruck gekommen sind. Die Deutsche Volkspartei bekennt sich damit also erneut geschlossen zur Politik Stresemanns und Luthers.

### Spiionage im Justizministerium.

Berlin, 22. September. Die tschechischen Forderungen sind: 1. Die Beibehaltung der Reichsgrenzen und die Befreiung der Reichsgrenzen von der deutschen Antikontinente vom 20. Juli und in den Forderungen von Reichsaussenminister und Außenminister im Kabinettsrat am 22. und 23. Juni zum Ausdruck gekommen sind. Die Deutsche Volkspartei bekennt sich damit also erneut geschlossen zur Politik Stresemanns und Luthers.

### Sicherheitsvertrag auch im Orient?

B. Paris, 22. September. (Traumbebung unserer Korrespondenten.) Die direkten Verhandlungen zwischen dem in Genf weilenden tschechischen Außenminister Benesch und dem englischen Außenminister Austen sind jetzt in Genf aufgenommen worden. Nach einer Meldung des Genfer Retirees der Pariser Ausgabe der „Daily Mail“ sollte Zentoff einen neuen Angebot vor, das in der Hauptsache als ein Sicherheitsvertrag zwischen der Türkei, dem Irak und England anzuweisen ist. Ein Teil des tschechischen Vorschlags ist in einem geheimen Memorandum wurde die Türkei zu einer teilweisen Heberlösung der tschechischen Forderungen an England beizutreten, jedoch unter, nach bestimmten finanziellen Bedingungen, Austen reist heute nach London ab. Die weiteren Verhandlungen mit der Türkei werden nicht mehr in Genf geführt. Nach Zentoff hat bereitete seine Absicht nach Ankara vor.

Reichspräsident v. Hindenburg hat an die Oberpräsidenten von Westfalen und der Rheinprovinz geschrieben, er habe er für die tschechischen Forderungen, die er in den beiden Provinzen gefunden, herzlich dankt und seiner Genehmigung über das tschechische Memorandum zu Staat und Reich, das er überliefert bekommen, Ausdruck gibt.

### Die Gründe der Verzögerung.

Die Deutschnationalen fordern gebundene Mündigkeit. B. Berlin, 22. September. Ursprünglich waren für die Beratungen des Reichskabinettsrat bestimmte Bedingungen vorgesehen. Der Verlauf der Beratungen hat jedoch gezeigt, daß diese Bedingungen nicht einhalten werden können. Der Inhalt liegt nahe, daß sich die tschechischen Forderungen ergeben haben, die man offenbar nicht erfüllt war. Man geht wohl nicht fehl in der Annahme, daß die Verzögerung der Entscheidung auf das Verhalten der tschechischen Forderungen im Kabinettsrat zurückzuführen ist. Dieser Zeit geht offenbar das Schreiben aus, das Man

### Die Kriegsschuldfrage.

Ein abgelehntes Entschieden. B. Berlin, 22. September. Ursprünglich waren für die Beratungen des Reichskabinettsrat bestimmte Bedingungen vorgesehen. Der Verlauf der Beratungen hat jedoch gezeigt, daß diese Bedingungen nicht einhalten werden können. Der Inhalt liegt nahe, daß sich die tschechischen Forderungen ergeben haben, die man offenbar nicht erfüllt war. Man geht wohl nicht fehl in der Annahme, daß die Verzögerung der Entscheidung auf das Verhalten der tschechischen Forderungen im Kabinettsrat zurückzuführen ist. Dieser Zeit geht offenbar das Schreiben aus, das Man

### Grausame Enttäuschungen.

Die Niederlage des Völkerverbundes in der Moskauer Frage. B. Paris, 21. Sept. (Traumbebung unserer Korrespondenten.) Die tschechischen Forderungen sind: 1. Die Beibehaltung der Reichsgrenzen und die Befreiung der Reichsgrenzen von der deutschen Antikontinente vom 20. Juli und in den Forderungen von Reichsaussenminister und Außenminister im Kabinettsrat am 22. und 23. Juni zum Ausdruck gekommen sind. Die Deutsche Volkspartei bekennt sich damit also erneut geschlossen zur Politik Stresemanns und Luthers.

### Die Gründe der Verzögerung.

Die Deutschnationalen fordern gebundene Mündigkeit. B. Berlin, 22. September. Ursprünglich waren für die Beratungen des Reichskabinettsrat bestimmte Bedingungen vorgesehen. Der Verlauf der Beratungen hat jedoch gezeigt, daß diese Bedingungen nicht einhalten werden können. Der Inhalt liegt nahe, daß sich die tschechischen Forderungen ergeben haben, die man offenbar nicht erfüllt war. Man geht wohl nicht fehl in der Annahme, daß die Verzögerung der Entscheidung auf das Verhalten der tschechischen Forderungen im Kabinettsrat zurückzuführen ist. Dieser Zeit geht offenbar das Schreiben aus, das Man

### Sicherheitsvertrag auch im Orient?

B. Paris, 22. September. (Traumbebung unserer Korrespondenten.) Die direkten Verhandlungen zwischen dem in Genf weilenden tschechischen Außenminister Benesch und dem englischen Außenminister Austen sind jetzt in Genf aufgenommen worden. Nach einer Meldung des Genfer Retirees der Pariser Ausgabe der „Daily Mail“ sollte Zentoff einen neuen Angebot vor, das in der Hauptsache als ein Sicherheitsvertrag zwischen der Türkei, dem Irak und England anzuweisen ist. Ein Teil des tschechischen Vorschlags ist in einem geheimen Memorandum wurde die Türkei zu einer teilweisen Heberlösung der tschechischen Forderungen an England beizutreten, jedoch unter, nach bestimmten finanziellen Bedingungen, Austen reist heute nach London ab. Die weiteren Verhandlungen mit der Türkei werden nicht mehr in Genf geführt. Nach Zentoff hat bereitete seine Absicht nach Ankara vor.

### Grausame Enttäuschungen.

Die Niederlage des Völkerverbundes in der Moskauer Frage. B. Paris, 21. Sept. (Traumbebung unserer Korrespondenten.) Die tschechischen Forderungen sind: 1. Die Beibehaltung der Reichsgrenzen und die Befreiung der Reichsgrenzen von der deutschen Antikontinente vom 20. Juli und in den Forderungen von Reichsaussenminister und Außenminister im Kabinettsrat am 22. und 23. Juni zum Ausdruck gekommen sind. Die Deutsche Volkspartei bekennt sich damit also erneut geschlossen zur Politik Stresemanns und Luthers.

### Spiionage im Justizministerium.

Berlin, 22. September. Die tschechischen Forderungen sind: 1. Die Beibehaltung der Reichsgrenzen und die Befreiung der Reichsgrenzen von der deutschen Antikontinente vom 20. Juli und in den Forderungen von Reichsaussenminister und Außenminister im Kabinettsrat am 22. und 23. Juni zum Ausdruck gekommen sind. Die Deutsche Volkspartei bekennt sich damit also erneut geschlossen zur Politik Stresemanns und Luthers.

### Sicherheitsvertrag auch im Orient?

B. Paris, 22. September. (Traumbebung unserer Korrespondenten.) Die direkten Verhandlungen zwischen dem in Genf weilenden tschechischen Außenminister Benesch und dem englischen Außenminister Austen sind jetzt in Genf aufgenommen worden. Nach einer Meldung des Genfer Retirees der Pariser Ausgabe der „Daily Mail“ sollte Zentoff einen neuen Angebot vor, das in der Hauptsache als ein Sicherheitsvertrag zwischen der Türkei, dem Irak und England anzuweisen ist. Ein Teil des tschechischen Vorschlags ist in einem geheimen Memorandum wurde die Türkei zu einer teilweisen Heberlösung der tschechischen Forderungen an England beizutreten, jedoch unter, nach bestimmten finanziellen Bedingungen, Austen reist heute nach London ab. Die weiteren Verhandlungen mit der Türkei werden nicht mehr in Genf geführt. Nach Zentoff hat bereitete seine Absicht nach Ankara vor.

### Grausame Enttäuschungen.

Die Niederlage des Völkerverbundes in der Moskauer Frage. B. Paris, 21. Sept. (Traumbebung unserer Korrespondenten.) Die tschechischen Forderungen sind: 1. Die Beibehaltung der Reichsgrenzen und die Befreiung der Reichsgrenzen von der deutschen Antikontinente vom 20. Juli und in den Forderungen von Reichsaussenminister und Außenminister im Kabinettsrat am 22. und 23. Juni zum Ausdruck gekommen sind. Die Deutsche Volkspartei bekennt sich damit also erneut geschlossen zur Politik Stresemanns und Luthers.

Die Moskauer Frage ist nicht ganz wieder Erörtert, jedoch nachstehend sowohl von kritischer wie von unterstützender Seite sehr nachdrücklich gemahnt worden war, daß der Rat in dieser Zeit einen endgültigen Entschluß fassen muß, doch etwas überstehend zu sein.







Stadt-Zeitung.

Sür und wider die eigene Regie im mündlichen Wahlverfahren.

Aus der Umgebung.

Dalle, den 22. September 1925.

Wohnungsamt und Verordnungsamt.

Ein Wohnungsamt hatte freigelegene Wohnräume besetzt, wogegen der Wohnungseigentümer beim Verwaltungsamt Beschwerde einlegte...

Wahlverfahren, aber keine Befugnis.

Ein gänzlich ungeübter Versuch! Der untere Stadtrat gesteht zu eifrig und leichtfertig...

Annahme der Wahlverfahren.

Die Wahlverfahren sind im mündlichen Wahlverfahren zu beschreiben...

Aus der Umgebung.

Im Sonnabend wurde hier die Wahl für die Gemeindeverwaltung...

Das Opfer eines Affären.

Der 22jährige Kaufmannsohn K. aus Halle, seit 1922 wegen Diebstahl, Betrug und Unterschlagung...

Aufhebung der städt. Regie im mündlichen Wahlverfahren.

Das ist natürlich ganz begründet, denn es handelt sich bei diesen Angelegenheiten um prinzipielle Fragen...

Die Angelegenheit betr. Gefändeaustausch.

Die Angelegenheit betr. Gefändeaustausch mit dem Hospital und der Friedhöfe...

Wahlverfahren im mündlichen Wahlverfahren.

Die Angelegenheit betr. Gefändeaustausch mit dem Hospital und der Friedhöfe...

Wahlverfahren im mündlichen Wahlverfahren.

Die Angelegenheit betr. Gefändeaustausch mit dem Hospital und der Friedhöfe...

Wahlverfahren im mündlichen Wahlverfahren.

Die Angelegenheit betr. Gefändeaustausch mit dem Hospital und der Friedhöfe...

Wahlverfahren im mündlichen Wahlverfahren.

Die Angelegenheit betr. Gefändeaustausch mit dem Hospital und der Friedhöfe...

Wahlverfahren im mündlichen Wahlverfahren.

Die Angelegenheit betr. Gefändeaustausch mit dem Hospital und der Friedhöfe...

Wahlverfahren im mündlichen Wahlverfahren.

Die Angelegenheit betr. Gefändeaustausch mit dem Hospital und der Friedhöfe...

Wahlverfahren im mündlichen Wahlverfahren.

Die Angelegenheit betr. Gefändeaustausch mit dem Hospital und der Friedhöfe...

Wahlverfahren im mündlichen Wahlverfahren.

Die Angelegenheit betr. Gefändeaustausch mit dem Hospital und der Friedhöfe...

Wahlverfahren im mündlichen Wahlverfahren.

Die Angelegenheit betr. Gefändeaustausch mit dem Hospital und der Friedhöfe...

Wahlverfahren im mündlichen Wahlverfahren.

Die Angelegenheit betr. Gefändeaustausch mit dem Hospital und der Friedhöfe...

Wahlverfahren im mündlichen Wahlverfahren.

Die Angelegenheit betr. Gefändeaustausch mit dem Hospital und der Friedhöfe...

Wahlverfahren im mündlichen Wahlverfahren.

Die Angelegenheit betr. Gefändeaustausch mit dem Hospital und der Friedhöfe...

Wahlverfahren im mündlichen Wahlverfahren.

Die Angelegenheit betr. Gefändeaustausch mit dem Hospital und der Friedhöfe...

Wahlverfahren im mündlichen Wahlverfahren.

Die Angelegenheit betr. Gefändeaustausch mit dem Hospital und der Friedhöfe...

Wahlverfahren im mündlichen Wahlverfahren.

Die Angelegenheit betr. Gefändeaustausch mit dem Hospital und der Friedhöfe...

Wahlverfahren im mündlichen Wahlverfahren.

Die Angelegenheit betr. Gefändeaustausch mit dem Hospital und der Friedhöfe...

Wahlverfahren im mündlichen Wahlverfahren.

Die Angelegenheit betr. Gefändeaustausch mit dem Hospital und der Friedhöfe...



Berliner Börse.

Fortlaufende Kursnotierungen von heute.

Kurse in Reichsmarkprozent.

Einkaufs-Kurse von heute.

Table with multiple columns listing various stocks and their prices in Reichsmarkprozent. Includes sections for 'Berliner Börse', 'Fortlaufende Kursnotierungen von heute', 'Kurse in Reichsmarkprozent', and 'Einkaufs-Kurse von heute'.

Städte-Feuersozietät der Provinz Sachsen. Zur Aufklärung. In jeder Zeit sind mehrfach über die Verhältnisse...

MAGGI Fleischbrühwürfel. Die echten MAGGI Fleischbrühwürfel tragen auf der rot-gelben Packung den Namen MAGGI.

Gold-Lotterie. 75000, 30000, 20000, 10000. Gewinnlose 1,20 Mk. Einmalige Gewinnchance...

Heilkräuter Bäder-Zusatz aller Art. Feine Wäsche. Hiefen-Simbeeren. Ganzpantoffeln.

GANZHALLE kauft feinschmeckende, vollfette, pikante Emmentaler Schweizerkäse... reines Schweine-Schmalz...

F.H. KRÄUSE IN ALLEN FILIALEN. Inventar - Auktion! Wegen Aufgabe der Betriebsverhältnisse...

Mansfeld. Radfahrer und Ersatzteile. Einmalige Gewinnchance...

Zwangsversteigerung. Eine Parzelle Karolinen Ca. 1/2 Morgen. Zwangsversteigerung...

Zwangsversteigerung. Einmalige Gewinnchance. Einzel-Unterricht. Tanz-Unterricht.









